

Hat sich der Islam durch das Schwert verbreitet?

Das Wort „Schwert“ wird im edlen Koran nicht erwähnt, nicht ein einziges Mal. Die Länder, die in der Geschichte des Islam keine Kriege erlebt haben, sind die Länder, in denen heute die Mehrheit der Muslime der Welt lebt, wie Indonesien, Indien, China und andere. Die Existenz von Christen, Hindus und anderen bis heute in den von den Muslimen eroberten Ländern ist ein Beweis dafür.

Dagegen gibt es nur wenige Muslime, die in Ländern leben, die von Nicht-Muslimen besetzt wurden, nämlich in Ländern, in denen Völkermorde begangen und die Menschen gezwungen wurden, ihren Glauben anzunehmen, wie bei den Kreuzzügen und anderen.

Edouard Montet, der Rektor der Universität Genf, sagte in einer seiner Vorlesungen: „Der Islam ist eine sich schnell ausbreitende Religion. Er verbreitet sich von selbst, ohne jegliche Ermutigung durch organisierte Zentren. Das liegt daran, dass jeder Muslim von Natur aus ein Missionar ist. Der Muslim besitzt einen starken Glauben, und die Stärke seines Glaubens überwältigt sein Herz und seinen Verstand, und das ist ein besonderer Vorteil des Islam, den man in keiner anderen Religion findet. Daher predigt ein gläubiger Muslim seine Religion, wohin er auch geht. Er überträgt die Ansteckung durch seinen starken Glauben auf jeden, der mit ihm aus dem Kreis der Heiden in Kontakt kommt. Neben dem Glauben ist der Islam auch mit den sozialen und wirtschaftlichen Gegebenheiten vereinbar. Er hat eine erstaunliche Fähigkeit, sich an die Umgebung anzupassen und die Umgebung dazu zu bringen, sich den Anforderungen dieser starken Religion anzupassen.“ [167] „Al-Hadīqah Majmū'at Adab Bāri' wa Hikmah Balīghah“ von Sulaymān ibn Sālih al-Kharāshi Hat sich der Islam mit dem Schwert verbreitet?

سؤال وجواب حول الإسلام

Source: <https://www.nwahy.com/qa-islam/de/63/>

Arabic Source: <https://www.nwahy.com/qa-islam/ar/63/>

